

31/03/20

Umsatzrückgang wird neues Leitkriterium für Corona-Soforthilfen

Mehring: FREIE WÄHLER bringen bayerische Unternehmen in bestmögliche Startposition

München. Bayerns Wirtschaftsminister **Hubert Aiwanger** hat heute angekündigt, die Kriterien für Corona-Soforthilfen von „Liquidität“ auf „Umsatzrückgang“ zu ändern und erhält dafür breite Zustimmung aus der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion. Deren Parlamentarischer Geschäftsführer **Dr. Fabian Mehring** sagte am Dienstag, mit dem Paradigmenwechsel reagierten die FREIEN WÄHLER auf zahlreiche Rückmeldungen aus der Mitte des bayerischen Mittelstandes.

„Das Instrument der bayerischen Soforthilfen, mit dem wir eine bundesweit beispielhafte Messlatte gesetzt haben, wird damit noch effektiver. Es geht uns weiterhin darum zu verhindern, dass aus der Coronakrise eine tiefe Wirtschaftskrise resultiert. Indem wir statt der Liquidität eines Unternehmens nun den Umsatzrückgang einer Firma zum Leitkriterium für Corona-Hilfen machen verhindern wir, dass gesunde Unternehmen für ihr gutes Wirtschaften vor der Krise auch noch ‚bestraft‘ werden.“ Zeitgleich werde vermieden, dass Unternehmen, die von Corona betroffen, aber noch nicht in eine existenzielle Schieflage geraten sind, während der Krise ihre Rücklagen aufbrauchten und geplante Investitionen vertagen müssten, so **Mehring**.

„Davon werden wir spätestens nach Ende der Corona-Pandemie massiv profitieren, weil unsere bayerische Wirtschaft schneller auf hohe Drehzahlen

kommen wird – sobald wir den Motor wieder starten“, ergänzt der Fraktionsvorsitzende **Florian Streibl**. Die heutige Entscheidung von Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger mache die Soforthilfen deshalb nicht nur gerechter, sondern trage auch dazu bei, bayerische Betriebe für die Zeit nach Corona in die bestmögliche Startposition zu versetzen. **Streibl**: „Unsere Botschaft ist klar: Wir hören zu und Bayerns Wirtschaft kann sich auch in herausfordernden Zeiten auf die Bayernkoalition aus FREIEN WÄHLERN und CSU verlassen. Wir gehen nicht allein beim Gesundheitsschutz der Menschen im Freistaat voran, sondern setzen auch bei der Unterstützung unserer heimischen Wirtschaft Maßstäbe, die in ganz Deutschland ihresgleichen suchen.“



Informationen zu MdL **Florian Streibl**
finden Sie [hier](#).



Informationen zu MdL **Florian Streibl**
finden Sie [hier](#).

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion
im Bayerischen Landtag

Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München

Tel. 089 / 4126 - 2941, dirk.oberjasper@fw-landtag.de